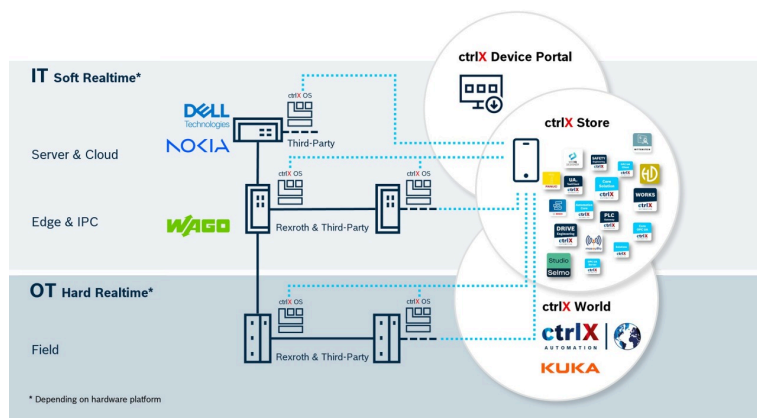


PRESS INFORMATION DE

Immer mehr Partnerunternehmen schließen sich Automatisierungswelt von Bosch Rexroth an

Manuela Kessler | 30.10.2023 | Lohr am Main | PI 062/23

- Ökosysteme und Co-Creation werden zur neuen Kultur in der Automatisierungsbranche
- ctrlX OS platziert sich auf allen Ebenen der Automatisierungspyramide
- Partnerwelt ctrlX World wächst weiter und wird vielfältiger: neue Apps und Lösungen



Weitere Partnerunternehmen schließen sich der Automatisierungswelt von Bosch Rexroth an. (Bildquelle: Bosch Rexroth AG)

Die Vision einer Automatisierungswelt, in der Mitbewerberinnen und Mitbewerber zu Partnerinnen und Partnern werden und Anwendende die Lösungen mitformen, nimmt Gestalt an. Das Betriebssystem ctrlX OS mit seinem Ökosystem hat weitere Partnerunternehmen gewonnen: Neben WAGO, dem seinerzeit ersten im Bunde, sind jetzt auch Dell Technologies, Nokia und weitere an Bord. Damit hat sich die Lösung mittlerweile auf allen Ebenen der Automatisierungspyramide platziert. Auch die Partnerwelt ctrlX World wächst und bietet immer mehr Vielfalt. Aktuell werden mehr als 150 Use Cases mit Partnerunternehmen abgedeckt. Neu im Verbund ist KUKA und damit eine weitere führende Robotermarkte.

„Die Automatisierung muss sich weg entwickeln von proprietären Systemen – hin zu offenen, modularen und skalierbaren Microservices-Architekturen, mit denen sich der tiefgreifende Wandel in der Industrie im Sinne der Digitalisierung, Vernetzung und Nachhaltigkeit vollziehen lässt. ctrlX OS ist der Enabler dafür“, sagt Steffen Winkler, Vertriebsleitung Business Unit Automation & Electrification Solutions bei Bosch Rexroth.

Bosch Rexroth hat mit ctrlX OS ein Betriebssystem mit digitalen Services entwickelt. Es ist ein zentrales Element des Ökosystems, das durch ctrlX AUTOMATION initiiert wurde. Die gesamte Branche erhält einen Zugang dazu, auch Mitbewerbende. Ziel von Bosch Rexroth und den Partnerunternehmen ist es, einen offenen Industriestand für den Markt zu schaffen.

PRESS INFORMATION DE

ctrlX OS auf allen Ebenen: neue Partnerunternehmen Dell Technologies und Nokia

Das Betriebssystem ctrlX OS hat Bosch Rexroth für den Markt geöffnet. Die erste System- und Technologie-Partnerschaft wurde mit WAGO geschlossen. „Wir bieten ctrlX OS auf unseren eigenen Geräten an und entwickeln auf Basis des Betriebssystems spezifische Applikationen. WAGO steht aktuell vor der Markteinführung des Edge Controllers 400 und der Edge Computer mit ctrlX OS zur Messe SPS. Gemeinsam wollen wir ctrlX OS stärken und vorantreiben“, erklärt Johannes Pfeffer, Vice President Business Unit Automation bei WAGO.

Durch den flexiblen Einsatz auf verschiedenen Ebenen ist ctrlX OS nicht nur für industrielle Steuerungen und Edge-Industrie-PCs interessant. Als virtualisierte Lösung läuft das Betriebssystem auch auf Edge-Servern nah an Maschinen und Produktionslinien, im Rechenzentrum und in der Cloud.

Steffen Winkler erklärt: „Es ist uns gelungen, weitere Partnerunternehmen wie Dell Technologies und Nokia zu gewinnen. Damit dringen wir jetzt auch in Bereiche außerhalb der Fabrikautomation vor. Wir haben nun Partnerunternehmen auf allen Ebenen der Automatisierungspyramide und können so auf Technologieebene alle Vorteile ausspielen.“

Dell Technologies und Bosch Rexroth kooperieren bei der Integration von ctrlX OS als sofort einsatzbereites Softwaremodul für Dell NativeEdge, eine Edge-Operations-Softwareplattform, die den Edge-Betrieb vereinfacht und Zero-Touch-Implementierung sowie Zero-Trust-Funktionen bietet.

Die Lösung bietet Unternehmen Unterstützung für Anwendungen und Dienste, die für den nahtlosen Betrieb jeder Anlage erforderlich sind – und zwar branchenübergreifend, in Cloud-Umgebungen und an global verteilten Standorten. Um die Zeit bis zur Produktion zu verkürzen, unterstützen Bosch Rexroth und Dell die Kundschaft bei der schnellen Konfiguration, Bereitstellung und Skalierung von ctrlX OS in ihren Umgebungen mit Dell Validated Designs for Edge.

Nokia integriert das virtualisierte ctrlX OS in seine Nokia MX Industrial Edge (MXIE) On-Premises Operational Technology (OT)-Edge-Lösung. Auf dieser werden verschiedene Anwendungen betrieben und sie verfügt über private drahtlose 5G Campus-Netzwerktechnik. Durch diese Integration können Nokia MXIE-Kundinnen und Kunden ctrlX OS einfach per Mausklick als Anwendung installieren, um ihre geschäftskritischen Use Cases mit reduzierter Latenzzeit zu betreiben.

ctrlX World gewinnt weiter neue Partnerunternehmen und Vielfalt

Auch die Partnerwelt ctrlX World, die Teil des Ökosystems ist, wächst kontinuierlich weiter. Anwendende können mittlerweile aus Lösungen in 16 Hauptkategorien und 150 Partner-Use-Cases von 90 Partnerunternehmen wählen. In Summe lassen sich mittlerweile über 60 Apps auf ctrlX

PRESS INFORMATION DE

OS-Geräten einsetzen. Allen Betriebssystem-Nutzenden stehen die Apps aus der Partnerwelt zur Verfügung.

Eine steigende Nachfrage besteht zum Beispiel nach Apps und Schnittstellen im Bereich der Robotik. Aktuell stehen sieben Partner-Lösungen rund um Robotik im ctrlX Store zum Download bereit: von der einfachen Programmierung über die Integration von Cobots und Industrie-Robotern bis hin zu Zusatz-Software wie die Planung des optimalen Palettier-Algorithmus. Neben bestehenden Partnerunternehmen wie Fanuc hat sich KUKA als weitere führende Robotermarken angeschossen. So gibt es ab sofort eine KUKA-Anbindung und -Integration, basierend auf der KUKA.PLC mxAutomation-Schnittstelle. Diese wird von dem Unternehmen Mairotec in dessen App „MAIRobot“ eingesetzt und in einem Exponat auf der Messe SPS 2023 auf dem Rexroth-Messestand in Halle 7 am Stand 450 gezeigt.

„Bosch Rexroth und KUKA haben gemeinsam Großes vor und planen, ihre Ökosysteme ctrlX World und Robotic Republic miteinander zu verbinden. Hier schließt sich wieder der Kreis, dass Anbietende ihre Stärken bündeln und Co-Creation einfach die Zukunft ist“, erklärt Dr. Kristina Wagner, Senior Vice President Automation Software Factory bei KUKA.

Basisinformationen zu Bosch Rexroth

Bosch Rexroth sorgt als ein weltweit führender Anbieter von Antriebs- und Steuerungstechnologien für effiziente, leistungsstarke und sichere Bewegung in Maschinen und Anlagen jeder Art und Größenordnung. Das Unternehmen bündelt weltweite Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile und Industrie-Anwendungen sowie Fabrikautomation. Mit intelligenten Komponenten, maßgeschneiderten Systemlösungen, Engineering sowie Dienstleistungen schafft Bosch Rexroth die Voraussetzungen für vollständig vernetzbare Anwendungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebs- und Steuerungstechnik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik einschließlich Software und Schnittstellen ins Internet der Dinge. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten über 32.000 Mitarbeitende 2022 einen Umsatz von rund 7,0 Milliarden Euro.

Basisinformationen zu Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 421 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2022). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 88,2 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs-

PRESS INFORMATION DE

und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO₂-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 85 500 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 44 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.

Pressekontakt

Setzen Sie sich mit unseren Presseansprechpartnern in Verbindung!



Manuela Kessler

Sprecherin
Technologiethemata
+49 9352 184145
Manuela.Kessler@boschrexroth.de